

Pressemitteilung vom 26. April 2023

Für Eltern und Geschwister von Kindern mit Behinderung

Sparkasse Lüneburg unterstützt Angebote der Stiftung „Die Stifter ... für Menschen mit Handicap in der Region“ mit 16.300 Euro

Lüneburg. Der erste Durchlauf ist gerade abgeschlossen, und die Fortsetzung ist bereits in Planung: Die Stiftung „Die Stifter ... für Menschen mit Handicap in der Region“ will dauerhaft Angebote für Eltern und Geschwister von Kindern mit Behinderung machen, von der Ferienfreizeit bis zum Resilienztraining.

„Die seelische Widerstandskraft zu stärken, ist uns besonders wichtig“, sagt Dagmar Pitters, Mitglied des Stiftungsrats. Die Schwierigkeiten und Probleme in Familien mit Kindern mit Handicap seien zwar ganz unterschiedlich. Aber einige sind doch überall dieselben: Nach dem Schock über die Diagnose, ob während der Schwangerschaft oder nach der Geburt, müssen Eltern häufig die meisten ihrer Zukunftspläne über den Haufen werfen.

„Hinzu kommen Geldsorgen, weil Kinder mit Handicap mehr Kosten verursachen und das Haushaltseinkommen in der Regel sinkt, weil die Eltern nicht so arbeiten können wie sie es vielleicht geplant haben“, macht Henning Arens deutlich, Geschäftsführer der Stiftung. „Die wenigsten Menschen sind außerdem in der Lage, die Gesetzestexte so zu verstehen, dass sie selbst alle Anträge stellen können. Oft bedarf es hier sogar der Hilfe von Fachleuten.“

Von Ferienfreizeiten für Geschwisterkinder bis zum Elterntag mit Resilienztraining sowie vielfältige Möglichkeiten für Rat und Austausch: Mit exakt 16.300 Euro hat die Sparkasse Lüneburg die Angebote der Stiftung in den vergangenen zwei Jahren unterstützt. Denn die Stifter hatten mit ihren beiden Projektideen bei der Förderinitiative DAS TUT GUT. gewonnen.

„Wir sind sehr froh darüber, mit DAS TUT GUT. eine für alle Menschen offene Förderinitiative anbieten zu können“, sagt Marvin Ostwald von der Sparkasse Lüneburg. „Das offene Konzept ist ein echter Mehrwert. Es bildet die gesamte Bandbreite gesellschaftlicher Themen ab. Den Stiftern danken wir für ihr großes ehrenamtlichen Engagement.“

Dass der Bedarf für die neu geschaffenen Angebote da ist, hat die Stiftung in den vergangenen zwei Jahren deutlich gemerkt. „Deswegen wollen wir sie fortsetzen“, sagt Henning Arens. „Zurzeit bemühen wir uns um Förderungen, um die Finanzierung stemmen zu können.“ Mittelfristig soll es dann regelmäßige Kindergruppen und Elternangebote geben.

Ihre Ansprechpartnerinnen für weitere Informationen:

Jule Grunau und Angela Meyer – Pressesprecherinnen der Sparkasse Lüneburg

Telefonnummer: 04131 288-3131 oder (-2001)

E-Mail: presse@sparkasse-lueneburg.de

Pressemitteilung vom 26. April 2023



Bildunterschrift:

Marvin Ostwald, Henning Arens und Dagmars Pitters (v.l.) vor dem Eingang der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg. Dort finden die Angebote für Geschwisterkinder und Eltern von Kindern mit Behinderung statt.

Fotos: Sparkasse, honorarfrei